

Bundesweiter Bodenkongress 2026 – Vorläufiges Programm

Freitag, 13. März 2026

9:30	Ankommen	
10:00 – 10:20	Eröffnung & Begrüßung	Jan Brunner (AbL)
10:20 – 11:45	Vorträge	
	Warum wir wieder auf den Boden kommen müssen. Stadt-Land-Boden	Anne Klingenmeier (AbL) Isabell Feichtner (Uni Würzburg)
	Der landwirtschaftliche Bodenmarkt in Deutschland. Eine Einordnung aus der Forschung	Andreas Tietz (Thünen Institut)
	Zugang zu Land für bäuerliche Betreibe?! Einblicke aus dem bäuerlichen Alltag	Claudia Gerster (AbL Bundesvorsitzende)
	Die urbane Bodenfrage	Laura Calbet (Uni Stuttgart)
11:45 – 12:00	Kaffeepause	
12:00 – 13:00	Fish-Bowl-Panel	
	Stadt.Land.Boden – gemeinsame Forderungen und Kämpfe nach Recht auf Land	Claudia Gerster, Anne Klingenmeier, Isabell Feichtner, Andreas Tietz, Laura Calbet
13:00 – 14:00	Mittagspause	
14:00 – 15:30	Parallele Sessions: Boden sichern! Gegen Versiegelung und Investoren	
	PANEL1: Vielfältige Agrarstrukturen sichern: Möglichkeiten der Regulierung des Bodenmarkts	Antje Tölle (HWR Berlin), Jobst Jungehülsing (ehem. BMLEH), Wolfram Günther (MdL Sachsen, B'90/Die Grünen), Martina Weber (Abteilungsleiterin ML Niedersachsen)

	PANEL 2: Boden vor Versiegelung schützen	Michael Berger (Bürgerinitiative Wiedemar/Delitzsch), Martin Schäfer (Ländle Leben lassen) <i>angefragt:</i> Architects4Future, Ingrid Hagenbruch (Bündnis Bodenschutz), Umweltbundesamt
15:30 – 15:45	Konferenzfoto	
15:45 – 16:15	Kaffeepause	
16:00 – 17:45	Parallele Sessions: Volksbegehren als Strategie PANEL 1: Gründung Trägerkreis Volksbegehren Thüringen PANEL 2: EU Initiative: “Good Food 4 all!” https://www.goodfoodforall.eu/	Versch. Verbände aus Thüringen Versch. Verbände aus Europa
17:45 – 18:00	Tagesabschluss	
18:00 – 19:30	Abendessen	
19:30 – 21:00	Podiumsdiskussion: Zwischen Klimakrise und Investoren – wie schützen wir unseren Boden?	Bodo Ramelow (MdB, ehem. Ministerpräsident Thüringen, Die Linke), Martin Häusling (MdEP, B’90/Die Grünen), Elisabeth Kaiser (Ostbeauftragte der Bundesregierung, SPD), Reiko Wöllert (AbL stellv. Bundesvorsitzender)
ab 21:00	Netzwerken bei Sekt & Selters	

Samstag, 14. März 2026

09:00 – 09:20	Wo stehen wir und wo wollen wir hin? <i>Bäuerliche Landwirtschaft ist Zukunftslandwirtschaft</i>	Manuel Wagner & Gesine Langlotz (<i>angefragt</i>) (AbL)
09:20 – 10:30	Keynote-Vorträge Bäuerliche Beziehungen zu Boden Erfahrungen der Bodenmarktregulierung aus Europa Eine öffentliche Bodengesellschaft am Beispiel Berlins	Sophie von Redecker (Uni Gießen) Hannes Gerlof (Netzwerk Flächensicherung) Rabea Berfelde (HU Berlin), Justus Henze (Communia)
10:30 – 11:00	Kaffeepause	
11:00 – 12:30	Parallele Panels: Gelebte Utopien Flächensicherung für Bäuer:innen: Utopien in Deutschland Globale Kämpfe verbinden: Utopien im internationalen Kontext	Stefanie Wild (Kulturland), Sabine Horlitz (Stadtbodenstiftung), Stadt Ulm, Stadt Erfurt (<i>alle angefragt</i>) Jan Brunner (AbL), Paula Gioia (La Via Campesina/Nyéléni), Tanguy Martin (Terre de Liens), Flora Mammana (La Foresta)
12:30 – 13:00	Abschluss Kongress Jugendprogramm	
14:30 – 15:00	Keynote-Vortrag <i>Zugang zu Land für junge Landwirt:innen sichern!</i>	Theresa Lehr (AbL, Fachgruppe Jugend)
15:00 – 18:00	Partizipative Werkstatt <i>Jungen Menschen in der Landwirtschaft Zugang zu Land und Existenzgründung ermöglichen</i>	Manuel Wagner (AbL), Inka Baumgart (jAbL), Theresa Lehr, Annika Rummer (Kulturland), Anne Klungenmeier (AbL) uvm.
18:00	Abschluss Jugendprogramm & Essen	
